

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## **ORAFOL® Intensive Cleaner for Glossy Car Wrapping Films**

Überarbeitet am: 26.04.2021 Materialnummer: 359500016 Seite 1 von 9

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

ORAFOL® Intensive Cleaner for Glossy Car Wrapping Films

#### Weitere Handelsnamen

ORAFOL® Intensivreiniger für glänzende Fahrzeugvollverklebungen

JFI: 27HQ-YKV2-6A3G-M458

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen

#### abgeraten wird

## Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Automobil-Pflegeprodukte, Wasch- und Reinigungsmittel. Nur für industrielle und gewerbliche Verwendung.

#### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht für private Zwecke (Haushalt) verwenden.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: ORAFOL Europe GmbH

Germany

Straße: Orafolstraße 1

Ort: D-16515 Oranienburg

Telefon: + 49 3301 864 0 Telefax: + 49 3301 864 100

E-Mail: msds@orafol.de Internet: www.orafol.com

1.4. Notrufnummer: Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen Berlin + 49 30 30 686 700.

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

## 2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2. Gemische

## Chemische Charakterisierung

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung EG Nr. 648/2004: kationische Tenside < 5%, amphotere Tenside <5%, nichtionische Tenside <5%, Phosphonate <5%, Komplexbildner (GLDA), Duftstoffe (frei von Allergenen 2003/15/EG), Farbstoff.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	EG-Nr.	EG-Nr. Index-Nr. REACH-Nr.				
	GHS-Einstufung					
51981-21-6	Tetranatrium-N,N-bis(carboxylatom	Tetranatrium-N,N-bis(carboxylatomethyl)-L-glutamat				
	257-573-7		01-2119493601-38			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## **ORAFOL® Intensive Cleaner for Glossy Car Wrapping Films**

Überarbeitet am: 26.04.2021 Materialnummer: 359500016 Seite 2 von 9

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil		
	Spezifische Kor	pezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE			
51981-21-6	257-573-7	57-573-7 Tetranatrium-N,N-bis(carboxylatomethyl)-L-glutamat			
	dermal: LD50 =	ermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 2000 mg/kg			

#### Weitere Angaben

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen.

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Hautkontakt**

Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden.

#### Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. Entschäumer: Dimeticone.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt selbst brennt nicht.

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar. Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# $\underline{\textbf{6.1. Personenbezogene Vorsichtsma} \textbf{8.nahmen, Schutzausr} \\ \textbf{und in Notfällen anzuwendende}$

## **Verfahren**

## **Allgemeine Hinweise**

Berührung mit den Augen vermeiden.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Revisions-Nr.: 1,02 - Ersetzt die Version: 1,01

Mit viel Wasser verdünnen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## **ORAFOL® Intensive Cleaner for Glossy Car Wrapping Films**

Überarbeitet am: 26.04.2021 Materialnummer: 359500016 Seite 3 von 9

#### Für Reinigung

Kleine Mengen an verschüttetem Material: Mit viel Wasser verdünnen.

Große Mengen an verschüttetem Material: Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder,

Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit den Augen vermeiden.

## Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

## Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Nur in Originalverpackung aufbewahren.

#### Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen

sind)

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Wasch- und Reinigungsmittel; Automobil-Pflegeprodukte

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1. Zu überwachende Parameter

## Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbegr.	Art
25322-68-3	Polyethylenglykole (PEG 200-600)		200 E		2(II)	

## **DNEL-/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung					
DNEL Typ	DNEL Typ		Wirkung	Wert		
51981-21-6	Tetranatrium-N,N-bis(carboxylatomethyl)-L-glutamat					
Arbeitnehmer [	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	7,3 mg/m³		
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	15000 mg/kg KG/d		
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	1,8 mg/m³		
Verbraucher DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	7500 mg/kg KG/d		
Verbraucher DI	NEL, langzeitig	oral	systemisch	1,5 mg/kg KG/d		

Druckdatum: 12.05.2021



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## **ORAFOL® Intensive Cleaner for Glossy Car Wrapping Films**

Überarbeitet am: 26.04.2021 Materialnummer: 359500016 Seite 4 von 9

#### **PNEC-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung			
Umweltkompartiment Wert				
51981-21-6	1-6 Tetranatrium-N,N-bis(carboxylatomethyl)-L-glutamat			
Süßwasser		9,45 mg/l		
Süßwasser (intermittierende Freisetzung) 0,953 r		0,953 mg/l		
Meerwasser		0,945 mg/l		
Sekundärvergiftung		67 mg/kg		
Mikroorganismen in Kläranlagen		41,2 mg/l		
Boden		0,5 mg/kg		

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Berührung mit den Augen vermeiden. Empfehlung: Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### Handschutz

Handschutz ist nicht erforderlich.

#### Körperschutz

Körperschutz: nicht erforderlich.

## **Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig
Farbe: grün klar
Geruch: fruchtig

pH-Wert (bei 20 °C): 11,2 - 11,4

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt: nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und 102 °C

Siedebereich:

Flammpunkt: nicht anwendbar

Entzündbarkeit

Feststoff/Flüssigkeit: nicht anwendbar
Gas: nicht anwendbar

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Untere Explosionsgrenze: nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze: nicht anwendbar

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: nicht anwendbar
Gas: nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## **ORAFOL® Intensive Cleaner for Glossy Car Wrapping Films**

Überarbeitet am: 26.04.2021 Materialnummer: 359500016 Seite 5 von 9

Brandfördernde Eigenschaften

Das Produkt ist nicht: brandfördernd.

Dampfdruck: 23 hPa

(bei 20 °C)

Dichte (bei 20 °C): 1,03 g/cm³
Wasserlöslichkeit: vollständig mischbar

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient nicht bestimmt

n-Oktanol/Wasser:

Relative Dampfdichte: nicht bestimmt Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt Lösemittelgehalt: 0 %

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

Nicht entzündbar..

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### 10.1. Reaktivität

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

keine/keiner

## 10.5. Unverträgliche Materialien

keine/keiner

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

## 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

## Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung							
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode			
51981-21-6	Tetranatrium-N,N-bis(carboxylatomethyl)-L-glutamat							
	oral	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (1994)	EU Method B.1 bis			
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (2009)	OECD Guideline 402			

## Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keine Einstufung als ätzend trotz des extremen pH-Wertes. In-vitro-Hauttest OECD 431: nicht ätzend.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## **ORAFOL® Intensive Cleaner for Glossy Car Wrapping Films**

Überarbeitet am: 26.04.2021 Materialnummer: 359500016 Seite 6 von 9

#### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

#### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### Sonstige Angaben

Wirkt entfettend auf die Haut. Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

## 12.1. Toxizität

Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

CAS-Nr.	Bezeichnung							
	Aquatische Toxizität	Dosis		[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode	
51981-21-6	Tetranatrium-N,N-bis(carb	Tetranatrium-N,N-bis(carboxylatomethyl)-L-glutamat						
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	> 100	96 h	Oncorhynchus mykiss	Study report (1994)	OECD Guideline 203	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	> 100	48 h	Daphnia magna	Study report (1995)	OECD Guideline 202	
	Fischtoxizität	NOEC	103 mg/l	9 d	Danio rerio	Study report (2010)	OECD Guideline 212	
	Crustaceatoxizität	NOEC	224 mg/l		other aquatic crustacea: Tisbe battagliai	REACh Registration Dossier	other: This test method used guidance fr	

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft. Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind

	Jierren, issuasanteit me ele in der vereranang (i	-0)::::0::0:200::0:0::20	torgon=ion rootg	5.5 g. 5u.			
CAS-Nr.	Bezeichnung						
	Methode	Wert	d	Quelle			
	Bewertung		-				
51981-21-6	Tetranatrium-N,N-bis(carboxylatomethyl)-L-glutamat						
	OECD 306 (Gewässer, Meerwasser)	83%	60				
	Biologisch abbaubar.						

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Reichert sich in Organismen nicht an.

## Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
51981-21-6	Tetranatrium-N,N-bis(carboxylatomethyl)-L-glutamat	< 0

#### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

Druckdatum: 12.05.2021



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## **ORAFOL® Intensive Cleaner for Glossy Car Wrapping Films**

Überarbeitet am: 26.04.2021 Materialnummer: 359500016 Seite 7 von 9

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten. Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB): 140 mg O2/g

#### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Die Zuordnung der

Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

## Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

200130 SIE

SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen

#### Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

150102

VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

## Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Reinigungsmittel: Wasser.

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden . Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG).

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

# Landtransport (ADR/RID)

## Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### Binnenschiffstransport (ADN)

## Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschiffstransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## Seeschiffstransport (IMDG)

#### Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

# Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND:

Nein



Druckdatum: 12.05.2021



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## **ORAFOL® Intensive Cleaner for Glossy Car Wrapping Films**

Überarbeitet am: 26.04.2021 Materialnummer: 359500016 Seite 8 von 9

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht relevant

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie

< 0.2%

2004/42/EG:

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

2012/18/EU:

#### Zusätzliche Hinweise

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien.

#### **Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse:

2 - deutlich wassergefährdend

Status:

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

#### Zusätzliche Hinweise

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste

gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind:keine/keiner

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die zulassungspflichtig

gemäß REACH, Anhang XIV sind: keine/keiner

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen: nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 [POP-Verordnung]: nicht anwendbar

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

## Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):

1,2,3,4,5,6,7,8,9,10,12,13,14,15,16.

#### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

**UN: United Nations** 

DNEL: Derived No Effect Level
DMEL: Derived Minimal Effect Level





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# **ORAFOL® Intensive Cleaner for Glossy Car Wrapping Films**

Überarbeitet am: 26.04.2021 Materialnummer: 359500016 Seite 9 von 9

PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate LL50: Lethal loading, 50% EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic vPvB: very persistent, very bioaccumulative

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC: Intermediate Bulk Container
VOC: Volatile Organic Compounds
SVHC: Substance of Very High Concern

Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter http://abk.esdscom.eu RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail

## Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)